

AUSROLLEN IN ALLE BALLUNGSRÄUME



Mercedes-Benz Vans und Hermes haben einen Vertrag über eine strategische Partnerschaft zur Entwicklung von Technologien und Dienstleistungen für die Fahrzeugflotte des Handels- und Logistikdienstleisters geschlossen.

Volker Mornhinweg, Leiter Mercedes-Benz Vans, und Hanjo Schneider, Mitglied des Vorstandes der Otto Group im Segment Services und Aufsichtsratsvorsitzender der Hermes Europe GmbH, unterzeichneten in einer Hamburger Mercedes-Benz Niederlassung eine entsprechende Vereinbarung. Insgesamt wird Hermes Germany ab 2018 sukzessive 1500 Mercedes-Benz Elektrotransporter für die Paketzustellung einsetzen. Anlässlich der Vertragsunterzeichnung gaben die Unternehmen weitere Details ihrer Partnerschaft bekannt.

Nach der Pilotphase in Hamburg und Stuttgart, die Anfang 2018 beginnt, weiten die Unternehmen ihre Zusammenarbeit auf Ballungsräume im gesamten Bundesgebiet aus. Die Zusammenarbeit geht weit über den reinen Betrieb von batterie-elektrisch angetriebenen Fahrzeugen hinaus. Sie umfasst auch die gemeinsame Erarbeitung eines Konzepts für eine effiziente Lade-Infrastruktur in den Logistikzentren von Hermes und IT-Dienste zur optimalen Steuerung der Elektroflotte. Darüber hinaus beabsichtigen die Partner die Entwicklung von Gesamtsystemlösungen zur Steigerung der Effizienz über den gesamten Zustellungsprozess. Hierzu zählen beispielsweise automatische Laderaumsysteme, die das Be- und

Entladen von Paketen beschleunigen können. Zudem unterstützt Mercedes-Benz Vans Hermes mit speziellen Leasingangeboten – auch für die von Hermes beauftragten Servicepartner – bei der Modernisierung der Zustellflotte.

„Transporterkunden von heute brauchen sehr viel mehr als einen Laderaum auf vier Rädern. Sie brauchen Fahrzeuge, die optimal an ihren Anwendungszweck angepasst sind. Dazu gehören emissionsarme und –freie Antriebe, aber auch intelligente Lösungen über das reine Fahrzeug hinaus. Die Zusammenarbeit mit Hermes, in der wir 1500 Elektrotransporter von Mercedes-Benz einsetzen, ist ein weiterer Schritt in der Elektrifizierung unseres Gesamtangebots. In den kommenden Jahren wird Mercedes-Benz Vans dazu 150 Millionen Euro investieren. Und natürlich profitieren wir insgesamt vom hohen Daimler-Investment der nächsten Jahre in Elektromobilität“, verdeutlicht Volker Mornhinweg, Leiter Mercedes-Benz Vans.

„Mit Mercedes-Benz Vans haben wir den optimalen Partner für unsere aktuellen und zukünftigen Herausforderungen in der Handels- und Logistikbranche gewonnen. Ziel ist es, unsere Prozesse noch effizienter, produktiver und nachhaltiger zu gestalten. Emissionsarme und –freie Fahrzeuge sind eine wichtige Säule in unserer Strategie, genauso wie die fortgesetzte Entwicklung zukunftsfähiger Lösungen für den innerstädtischen Lieferverkehr sowie die weitere Verbesserung unserer Servicequalität“, sagt Hanjo Schneider, Mitglied des Vorstandes der Otto Group im Segment Services und Aufsichtsratsvorsitzender der Hermes Europe GmbH. „Gemeinsam streben wir an, bis 2025 sämtliche Innenstadtbereiche der deutschen Großstädte zu 100 Prozent emissionsfrei zu beliefern – ein Meilenstein für die Zukunft der Paketlieferung in Deutschland.“

Ein besonders wichtiger Aspekt der Zusammenarbeit besteht in der gemeinsamen Erarbeitung eines Konzepts für eine effiziente Lade-Infrastruktur in den Logistikzentren. Besonderes Augenmerk legen die Projektpartner auf intelligente IT-Lösungen, die das Flottenmanagement optimieren. Mercedes-Benz Vans bietet Hermes ein Konnektivitätspaket speziell für elektrische Nutzfahrzeuge. Es beinhaltet ein elektrospezifisches Flottenmanagement, das zum Beispiel Lade-Infrastruktur, Reichweite und Temperaturbedingungen in die Routenplanung miteinbezieht. Darüber hinaus sollen digitale Dienste den administrativen Aufwand für die Flottenverwaltung und den Arbeitsalltag des Fahrers reduzieren

sowie die Fahrzeugverfügbarkeit an den jeweiligen Standorten insgesamt erhöhen.

Für den Fahrzeuginnenraum werden intelligente Systeme entwickelt, die das Be- und Entladen der Fahrzeuge schneller, effizienter und schonender für das Personal machen sollen. Dabei spielen One-Shot-Loading-Konzepte für die Prozesse im Logistikzentrum und automatische Regalsysteme für den Fahrzeuginnenraum eine Rolle. Denkbar sind aber auch weitergehende Lösungen, um die Servicequalität in der Zustellung weiter zu steigern. Durch höhere Geschwindigkeit und mehr Effizienz unterstützen diese Lösungen Lieferoptionen wie die Zustellung am selben Tag oder innerhalb definierter Zeitfenster. Ideen und Systeme, die in diese Richtung weisen, hatte Mercedes-Benz Vans bereits im vergangenen Jahr bei der IAA vorgestellt.

Mit der Zusammenarbeit unternimmt Mercedes-Benz Vans einen weiteren Schritt in der Umsetzung seiner Planung im Bereich batterie-elektrischer Antriebe. Bereits im vergangenen Jahr hatte das Unternehmen angekündigt, nach 2011 erneut mit einem Elektrotransporter in Serienproduktion zu gehen. Die Batterien für die Fahrzeuge werden von der Deutschen Accumotive GmbH im sächsischen Kamenz gefertigt, die Antriebsstränge entstehen in Eigenentwicklung. Die Übernahme von Modulbestandteilen mit hohem Reifegrad aus dem PKW-Bereich ermöglicht dabei optimale Kosten für die Endkunden. Mercedes-Benz Vans entwickelt für unterschiedliche Baureihen flexible, elektrische Basisfahrzeuge, die in enger Abstimmung auf die Bedürfnisse der jeweiligen Kunden und Branchen angepasst werden können. Gleichzeitig erfüllen sie in bester Weise die markttypischen Standards hinsichtlich Ergonomie, Arbeitsplatzsicherheit, Komfort und Verkehrssicherheit.

Mercedes-Benz Vans investiert in den nächsten Jahren insgesamt rund 150 Millionen Euro in die Elektrifizierung seines gewerblichen Angebots basierend auf dem Vito und dem Sprinter. Das Geschäftsfeld kann dabei auf vorhandene Technologien des modularen Baukastensystems von Mercedes-Benz Cars zurückgreifen und profitiert dadurch von Skaleneffekten. Die Investitionen fließen in die Adaption vorhandener Technologien sowie in eigene Entwicklungsleistungen. Insgesamt investiert Daimler in den nächsten Jahren zehn Milliarden Euro in Elektro-PKW.

Mit der strategischen Partnerschaft will Hermes die Modernisierung seiner Fahrzeugflotte weiter vorantreiben. Neben batterie-elektrisch

betriebenen Fahrzeugen spielen dabei Euro VI Transporter mit Verbrennungsmotor eine wichtige Rolle. Im Rahmen des neuen Logistik Partner Programms von Mercedes-Benz Vans erhält Hermes ein spezielles Leasingangebot, das an die besonderen Bedürfnisse von Paket-Express-Kurierdienstleistern angepasst wurde und auch den Servicepartnern von Hermes angeboten wird. Es ermöglicht flexible Leasingzeiträume und beinhaltet einen Pool an Mietfahrzeugen, um auch bei Auftragsspitzen kurzfristig die benötigten Fahrzeugkapazitäten zur Verfügung zu stellen, ohne diese im eigenen Fuhrpark vorhalten zu müssen. Zu den Services zählen auch Fahrerschulungen, die einen effizienten und störungsfreien Betrieb der Fahrzeuge unterstützen, und individuelle Dienstleistungen im Logistikzentrum – zum Beispiel kurzfristige Wartungen und Reparaturen, um die Fahrzeuge schnell wieder einsatzbereit zu machen. Das Logistik Partner Programm steht auch weiteren Kunden von Mercedes-Benz Vans offen.

Quelle und Foto: Daimler AG